

OdA Gesundheit Bern

Zuständigkeiten bei Eidgenössischen Prüfungen im Gesundheitsbereich

Kurzpräsentation anlässlich der DV des SBK der Sektion Bern
vom 21. März 2012

André Pfanner-Meyer, Geschäftsführer OdA Gesundheit Bern

Berufsbildung

Eine Aufgabe – drei Partner

- Grundlage: Berufsbildungsgesetz seit 1. Januar 2004



Mitglieder OdA Santé (nationale Ebene)

- GDK – Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren
- H+ Die Spitäler der Schweiz
- CURAVIVA Verband Heime und Institutionen Schweiz
- Spitex Verband Schweiz

Mitglieder OdA Gesundheit Bern (kantonale Ebene)

- Verband Berner Pflege- und Betreuungszentren, vbb
- Verband die spitäler.be
- Verband der Privatspitäler des Kantons Bern, VPSB
- Spitex Verband Kanton Bern
- Ärztesgesellschaft Kanton Bern
- Vereinigung der Pflegedienstleiterinnen und Pflegedienstleiter VPLB

Mitglieder OdA Gesundheit Bern (kantonale Ebene)

- Verband der Berner Physiotherapeuten
- Sektion Bern des Schweiz Berufsverbandes der Biomedizinischen Analytikerinnen und Analytiker, labmed
- Sektion Nordwestschweiz der Schweizerischen Vereinigung der Fachleute für med. tech. Radiologie, SVMTRA
- Sektion Bern des Schweizerischen Berufsverbandes für Dentalhygienikerinnen und Dentalhygieniker, Swiss Dental Hygienists
- Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern, GEF
- Erziehungsdirektion des Kantons Bern, ERZ

Grundsätzliches zu eidg. Prüfungen

- Bei eidg. Prüfungen wird in erster Linie die Prüfung selber und nicht der Weg zur Prüfung reglementiert
- Zu den eidg. Prüfungen zählen die eidg. Berufsprüfungen (BP) und die eidg. höheren Fachprüfungen (HFP)
- BP und HFP gehören in der schweizerischen Bildungssystematik zur Tertiärstufe B
- Die Zulassungsbedingungen werden von den zuständigen Organisationen der Arbeitswelt geregelt und in der Prüfungsordnung festgehalten

Rolle und Zuständigkeit der OdASanté bei Eidgenössischen Prüfungen

- Die OdASanté ist für die Gestaltung der Prüfungslandschaft zuständig
- In Erfüllung ihres Auftrags kennt sie unterschiedliche Formen der Mitwirkung

Prozessablauf Einführung von eidg. Prüfungen

1. Klärungsphase

Was: Klärung des Bedarfs an einheitlichen Kompetenzprofilen

Wer: Betroffene Verbände, Antrag an OdA Santé

Prozessablauf Einführung von eidg. Prüfungen

2. Steuerungsphase

Was: Steuerung Angebot, Überprüfung Reglementierungsbedarf, grundsätzliche Zustimmung zur Entwicklung von Kompetenzprofilen, formale Prüfung des Gesuchs durch OdASanté

Wer: OdA Santé

Prozessablauf Einführung von eidg. Prüfungen

3. Vorbereitungsphase

Was: Projektorganisation unter Einbezug der Verbände der Klärungsphase
Positionspapier

Wer: OdA Santé

Prozessablauf Einführung von eidg. Prüfungen

4. Entwicklungsphase

Was: Entwicklung von Kompetenzprofilen sowie, anschliessend, der Prüfungsordnungen und der entsprechenden Wegleitungen zu Händen des BBT

Wer: Projektorgane gemäss Projektorganisation (OdASanté, Verbände)
OdASanté, ev. mit Co-Träger
BBT im Rahmen des Genehmigungsverfahrens

Prozessablauf Einführung von eidg. Prüfungen

5. Umsetzungsphase

Was: Umsetzung der Prüfungsgrundlagen, d.h. Durchführung der eidg. Prüfungen gemäss Vorgaben BBT sowie periodische Überprüfung und Aktualisierung der Grundlagen

Wer: OdASanté, ev. mit Co-Träger und in Zusammenarbeit mit betroffenen Verbänden

**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**